

**Titel der Drucksache:**

**Komplexobjekt Rathausbrücke - Ergebnisse  
 der Wohnungs- und Haushaltsbefragung 2015  
 zur Gestaltung der südlichen Breitstrominsel**

**Drucksache**

**1192/15**

**Stadtrat**

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	25.06.2015	nicht öffentlich	Vorberatung
Bau- und Verkehrsausschuss	30.06.2015	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	30.06.2015	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	08.07.2015	öffentlich	Entscheidung

**Beschlussvorschlag**

Der Stadtrat schließt sich den Ergebnissen der Wohnungs- und Haushaltsbefragung 2015 an. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse im weiteren Projektablauf zu berücksichtigen.

25.06.2015, gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

<b>Nachhaltigkeitscontrolling</b> <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<b>Demografisches Controlling</b> <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
<b>Finanzielle Auswirkungen</b> <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja → ↓	<b>Nutzen/Einsparung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
<b>Deckung im Haushalt</b> <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<b>Gesamtkosten</b> <b>10.000,00 EUR</b>			
↓				
	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	10.000,00 EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> <b>Deckung siehe Entscheidungsvorschlag</b>				

#### Fristwahrung

Ja  Nein

#### Anlagenverzeichnis

Anlage 1- WHE 2015 - Breitstrominsel Rathausbrücken (S. 14)

Anlage 2 – Begründung Dringlichkeit

Die Anlagen liegen in den Fraktionen und im Bereich OB zur Einsichtnahme aus.

#### Sachverhalt

Mit der Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 12.02.2015 (DS 0388/15) in Verbindung mit dem Beschluss BuV vom 19.03.2015 (DS 0589/15) und dem Stadtratsbeschluss vom 15.04.2015 (DS 0587/15) wurde die Verwaltung beauftragt, zur Frage der Begehbarkeit oder Nichtbegehbarkeit der südlichen Breitstrominsel, eine entsprechende Fragestellung in der Wohnungs- und Haushaltsbefragung 2015 (WHE 2015) zu platzieren. Das Ergebnis und der daraus ableitbare Bürgerwille soll dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt werden.

Es wurde 4.070 zufällig ausgewählten Bürger, die ihren Hauptwohnsitz in Erfurt haben und volljährig sind, ein entsprechender Fragebogen per Post gesandt. Grundlage bildet für die Zufallsstichprobe das aktuelle Einwohnermelderegister. Es konnte ein Rücklauf von 1.676 ausgefüllten Fragebögen erreicht werden (41,2 %).

**Die repräsentative Befragung hat ergeben, dass sich 63% für die nichtbegehbare Variante aussprachen und 37% für die begehbare.**

Die Südspitze der Breitstrominsel wird damit, bis auf die beschlossene Fällung der widerlagernahen Bäume, in seiner jetzigen Form belassen.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass, wie schon mehrfach verdeutlicht, die Ufermauern nicht mehr standsicher sind und weiter verfallen werden. In Verbindung dazu könnte die Standsicherheit der Bäume, die in die Ufermauern eingewachsen sind, gefährdet werden. Ist diese in Zukunft nicht mehr gewährleistet, müssen die gefährdeten Bäume gefällt werden, bevor sie durch Umstürzen Schäden an den angrenzenden Häusern oder der Rathausbrücke verursachen.

Die notwendigen Umplanungen ziehen sich durch einen nicht unerheblichen Teil der Ausführungsunterlagen sowie ebenso durch das anzupassende Gesamtleistungsverzeichnis. Vorbehaltlich eines noch zu prüfenden Angebotes, geht die Verwaltung von zusätzlichen Honorarkosten für die Änderung der Unterlagen in Höhe von ca. 10.000,- EUR aus.

Die Mehraufwendungen dafür werden gemeinsam mit den bisher aufgelaufenen Nachträgen dem Bau- und Verkehrsausschuss schnellstmöglich zur Bestätigung vorgelegt.

Die Finanzierung erfolgt aus der Haushaltsstelle 63510.95002.